

swissvoice Avena 365/375

Schnurloses Analog-Telefon DECT

Bedienungsanleitung

Achtung:

Bedienungsanleitung mit

Sicherheitshinweisen!

Bitte vor Inbetriebnahme lesen
und sorgfältig aufbewahren.



Sicherheitshinweise

Dieses DECT Cordless Telefon dient der Übertragung von Sprache über das analoge Telefonnetz. Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäss. Die Bedienungsanleitung mit ihren Sicherheitshinweisen ist Bestandteil des Gerätes und muss beim Wiederverkauf dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.

Vorsicht!

Nur zugelassene Akkuzellen verwenden: Nickel-Metall-Hydrid (Ni-MH AAA 800mAh). Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Zum Einlegen der Akkus beachten Sie bitte die Anweisungen im Kapitel «Handgeräte in Betrieb nehmen».



Bitte beachten Sie, dass sowohl Tonruf sowie Signaltöne über den Lautsprecher am Handgerät wiedergegeben werden.

Halten Sie deshalb das Handgerät nicht ans Ohr wenn eine dieser Funktionen eingeschaltet ist, sonst kann Ihr Gehör beeinträchtigt werden.

Bitte beachten Sie:

- ⇨ Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- ⇨ Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- ⇨ Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
- ⇨ **Träger von Hörgeräten** sollten vor der Nutzung des Telefons **beachten**, dass sich Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und einen unangenehmen Brummtönen verursachen können.
- ⇨ Benutzen Sie Ihr DECT Cordless Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien, Tankstellen, usw.)
- ⇨ Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation nicht in Bädern oder Duschräumen auf.
- ⇨ Medizinische Geräte können durch die Funksignale in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- ⇨ Bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder bei leeren Akkuzellen funktioniert Ihr DECT Cordless Telefon nicht!
- ⇨ Das Handgerät darf nicht ohne Akkuzellen oder ohne Akkudeckel geladen werden.
- ⇨ Bланke Kontaktstellen nicht berühren!
- ⇨ Für die Basis- bzw. Ladestation nur die mitgelieferten Steckernetzgeräte verwenden.



Entsorgung

Entsorgen Sie die Akkus, die Basisstation, das Handgerät, die Ladestation und die Netzgeräte umweltgerecht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Inhaltsverzeichnis

Ihr Avena 365/375 ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz bestimmt. Zusätzlich zum Avena 365 bietet Ihnen das Avena 375 einen integrierten digitalen Telefonbeantworter. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung genau durch, damit Sie alle Vorzüge Ihres neuen Avena 365/375 kennenlernen und anwenden können.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf jeden Fall auf!

Hinweis: Diese Bedienungsanleitung beschreibt den maximalen Funktionsumfang des Avena 365/375. Abweichungen oder Einschränkungen zur vorliegenden Bedienungsanleitung betreffend Funktionen und Bedienungsanweisungen bedingt durch Eigenheiten der Netzbetreiber und Provider sind möglich.

Sicherheitshinweise

Telefon in Betrieb nehmen	9
Verpackungsinhalt	9
Aufstellungsort	10
Repeater	10
Aufstellen der Basis- bzw. Ladestation	11
Abhörsicherheit	11
Telefon anschliessen	12
Handgeräte in Betrieb nehmen	13
Akkus einlegen	13
Akkus laden	14
Installationsassistent	15
Telefon kennenlernen.....	16
Tasten am Handgerät	16
Displaysymbole auf dem Handgerät	18

Inhaltsverzeichnis

Über die Menüs	19
Hauptmenü	19
In den Menüs navigieren	19
Einen Schritt zurück	19
Menü beenden	19
Basisstation Avena 365/375	20
Telefonieren	21
Extern telefonieren	21
Wahlvorbereitung	21
Gespräch beenden	21
Anrufe annehmen	21
Keypad/DTMF senden	21
Freisprechen	22
Handgerät-/Freisprech-Lautstärke	22
Handgerät stummschalten	22
Wahlwiederholung	23
Wahlwiederholung einer Rufnummer aus der Liste	23
Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste kopieren	23
Einzelne Einträge/ganze Wahlwiederholungsliste löschen	23
SMS aus Wahlwiederholungsliste senden*	24
Sammelruf (Paging)	24
Tastatursperre	24
Interne Anrufe	25
Interne Rückfrage	25
Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)	26
Vermitteln	26
Vermitteln während eines Gesprächs	26

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Inhaltsverzeichnis

Konferenzschaltung	27
Externe Rückfrage	28
Telefonbuch	29
Telefonbucheinträge	29
Neuen Eintrag hinzufügen	29
Schreibtipps	29
Eintrag bearbeiten	30
Einträge/gesamtes Telefonbuch löschen	30
Rufnummer aus Telefonbuch wählen	30
SMS aus Telefonbuch senden*	30
Telefonbucheinträge kopieren	31
Einträge/gesamtes Telefonbuch auf anderes Handgerät kopieren	31
Anrufliste*	32
Rufnummer ansehen/aus Anrufliste wählen	32
SMS aus Anrufliste senden*	32
Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch speichern	33
Einzelne Einträge löschen	33
Ganze Anrufliste löschen	33
Audio	34
Tonruf Handgerät/Basis	34
Signal-Töne	35
Tastenton	35
Reichweiteton	35
Ladeton	35
Akku-Warnton	35
Quittungston	35

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Inhaltsverzeichnis

Familie.....	36
Direktruf (Babyruf)	36
Raumüberwachung (Babywache)	37
Kosten.....	38
Kosten letzter Anruf	38
Zusammenfassung	38
Einstellungen	38
Anzeigeart	38
Faktor	38
Währung	38
Kalender/Zeit	39
Wecker	39
Erinnerungen	39
Zeit/Datum	39
Netz-Funktionen (Zusatzdienste).....	40
Anrufumleitung	40
Umleitung Fest	40
Umleitung Verzögert	40
Umleitung bei Besetzt	41
Anonym anrufen	41
Netzanrufbeantworter (Voicebox)	42
Provider	42
SMS	43
SMS – Short Messaging Service	43
SMS schreiben	43
Eingang	44
Entwürfe	44
Ausgang	44

Inhaltsverzeichnis

Vorlagen	45
Einstellungen	45
SMS-Center programmieren	45
Sende-Center	45
SMS-Mailbox	45
SMS-Alarm	46
Anrufbeantworter (nur Avena 375)	47
Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen	47
Ein-/ausschalten	47
Ansage	47
Ansage aufnehmen/abhören	48
Ansage auswählen	48
Zur Standard-Ansage zurückkehren	48
Schlussansage	48
Memo	48
Nachrichten abhören	49
Nachrichten löschen	49
Mithören	49
Mitschneiden	50
Aufnahmezeit	50
VIP-Nummer*	50
SMS bei neuen Nachrichten*	50
Anrufbeantworter-Einstellungen	51
Ansage-Modus	51
Ansage-Verzögerung und Spar-Modus	51
Zeitbegrenzung	51
Sprache	51

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Inhaltsverzeichnis

Fernabfrage	52
Fernabfrage-PIN	52
Anrufbeantworter ferneinschalten	52
PIN-Alarm	52
Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen	53
Einstellungen	54
Sprache	54
Anzeige	54
Tastaturbeleuchtung	54
Handgeräte-Name	54
Display	55
• Schriftart	55
• Kontrast	55
• Menüfarbe	55
• Beleuchtung	55
• Bildschirmschoner	55
Telefonie	56
Autom. DTMF	56
Direktannahme	56
System-PIN	56
Telefonanlage	57
Reichweite	57
Repeater-Betrieb	57
Eco-Mode (Antenne aus)	58
Zusätzliche Handgeräte/Basisstationen	59
Zusätzliche Handgeräte anmelden	59
Handgerät abmelden	59
Basis auswählen	59

Inhaltsverzeichnis

Betrieb an einer Telefonanlage	60
Kompatibilität	60
Amtskennziffer AKZ	60
Amtskennziffer eingeben	60
Ankommende Amtskennziffer ein/aus	60
Wartung	61
Reset/Zurücksetzen des Telefons	61
Allgemeine Informationen	62
Zulassung und Konformität	62
Garantiebestimmungen	62
Garantieschein	63

Telefon in Betrieb nehmen

Verpackungsinhalt

Avena 365/375

- ⇒ 1 Basisstation
- ⇒ 1 Anschlusskabel
- ⇒ 1 Steckernetzgerät
- ⇒ 1 Handgerät
- ⇒ 2 Akkus
- ⇒ 3 Bedienungsanleitungen (deutsch, französisch, italienisch)

Telefon in Betrieb nehmen

Aufstellungsort

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.

Die maximale Reichweite zwischen der Basisstation und dem Handgerät beträgt ca. 40 Meter in Gebäuden und 250 Meter im Freien. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von fünf Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.

Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere elektronische Geräte zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst grossen Abstand (min. 1 m) zwischen der Basis-/Ladestation bzw. dem Handgerät und anderen Geräten.

Repeater

Mit einem Repeater haben sie die Möglichkeit, die Reichweite ihres Telefons zu vergrössern. Der Repeater muss zu diesem Zweck an der Basisstation angemeldet und eingestellt sein. (Standardeinstellung bei Auslieferung ist «aus»).

Telefon in Betrieb nehmen

Aufstellen der Basis- bzw. Ladestation

- ⇒ Die Basis- bzw. Ladestation darf keiner direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- ⇒ Die Basis- bzw. Ladestation muss vor Nässe geschützt werden. Sie darf nicht in Räumen, in denen Kondenswasser, korrosive Dämpfe oder übermäßiger Staubanfall auftritt, aufgestellt werden. Kondenswasser kann in Kellerräumen, Garagen, Wintergärten oder Verschlägen auftreten.
- ⇒ Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 40 °C liegen.

Der Aufstellort für die Basis- und Ladestation muss sauber, trocken und gut belüftet sein. Wählen Sie einen Platz, der stabil, eben und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist. Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation nicht in die unmittelbare Nähe von elektronischen Geräten wie z. B. Hi-Fi-Geräten, Bürogeräten oder Mikrowellengeräten auf, um eine gegenseitige Beeinträchtigung auszuschliessen. Vermeiden Sie auch einen Aufstellort in der Nähe von Wärmequellen, z. B. Heizkörpern, und von Hindernissen, z. B. Metalltüren, dicken Wänden, Nischen und Schränken.

Die Basis- bzw. Ladestation hat keinen Netzschalter. Aus diesem Grund muss die Steckdose, an der sie angeschlossen ist, leicht zugänglich sein.

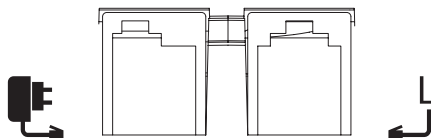
Abhörsicherheit

Wenn Sie telefonieren, sind Basisstation und Handgerät über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Basisstation vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Die Sprachdaten sind bei der Übertragung verschlüsselt und so vor dem illegalen Abhören geschützt. Sowohl Basisstation als auch Handgerät sind mit einer einmaligen Kennung versehen, die beim Verbindungsaufbau überprüft wird. Somit können nur angemeldete Handgeräte über ihre Basisstation Verbindungen aufbauen.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschliessen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie das Telefonanschluss-Kabel sowie das Netzkabel einstecken.



② Anschlussbuchse für Netzkabel

① Anschlussbuchse
für Telefonanschluss-Kabel

Sicherheitshinweis

Nur die mitgelieferten Steckernetzgeräte für die Basis- bzw. Ladestation verwenden!

① Telefonanschluss-Kabel

Das Telefonanschluss-Kabel hat zwei unterschiedlich grosse Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Basisstation gesteckt und das Kabel in die entsprechende Kabelführung gelegt. Den grösseren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

② Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Basis- bzw. Ladestation gesteckt und das Kabel in die Kabelführung gelegt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 230 V-Steckdose.

Hinweis	Bei nicht gestecktem Netzgerät bzw. Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.
---------	--

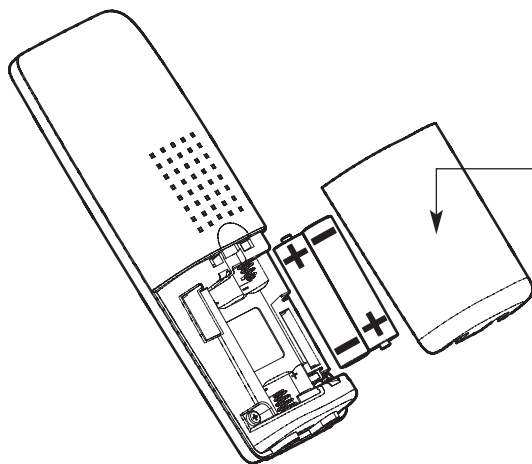
Telefon in Betrieb nehmen

Handgeräte in Betrieb nehmen

Nur nach Erstladung der Akkus sind Ihre Handgeräte betriebsbereit, können Anrufe angenommen werden bzw. kann von einem Handgerät aus telefoniert werden.

Akkus einlegen

Auf der Unterseite des Handgerätes befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AAA (Microzellen).



Abnehmen des Akkufachdeckels:

Akkufachdeckel nach unten schieben (ca. 3 mm) und Deckel nach oben abheben.

Einlegen der beiden Akkus (Polung beachten!):

Legen Sie die Akkus ins Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polung der Akkus. Legen Sie die Akkus so ein, dass das flache Ende (Minuspol) der Akkuzelle jeweils auf die vorstehende Feder drückt. Bei falsch eingelegten Akkus ist das Handgerät nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschliessen. Anschliessend legen Sie den Akkufachdeckel etwa 3 mm nach unten versetzt auf und schieben ihn nach oben, bis er einrastet.

Telefon in Betrieb nehmen

Akkus laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Handgerät in die Basis- bzw. Ladestation. Das blinkende Akkusymbol im Handgerät signalisiert den Ladevorgang. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 14 Stunden.

-
- Hinweis
- Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Basisstation bzw. Ladestation gelegt werden.
 - Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
-

Den Ladezustand erkennen Sie an folgenden Anzeigen im Display des Handgerätes:



Ladezustand «voll»



Ladezustand «1/2»



Ladezustand «leer»

Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige im Handgerät erst nach einem kompletten Ladevorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.

Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit.

Wichtig!



Bitte beachten Sie: die Akkuanzeige braucht nach dem Einsetzen neuer Akkus einen kompletten Ladezyklus, um Ihnen eine korrekte Information über den Ladezustand geben zu können.

Nur NiMH-Akkus, niemals Batterien / Primärzellen verwenden.

Telefon in Betrieb nehmen

Hinweis Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Lade-/Basisstation legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

Ihr Gerät ist mit einem strahlungsarmen Modus ausgestattet; dabei schaltet sich die Antenne automatisch bei Nichtgebrauch aus und kann somit keine Strahlung mehr abgeben. Diese Funktion ist bei Auslieferung eingeschaltet.

Bei voll aufgeladenen Akkus können Sie bis zu 10 Stunden telefonieren. Die Betriebsdauer des Handgerätes in Bereitschaft beträgt bis zu 100 Stunden.

Wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akkusymbol () im Display und Sie hören den Akku-Warnton. Sie haben noch ca. 10 Minuten Gesprächszeit.

Installationsassistent

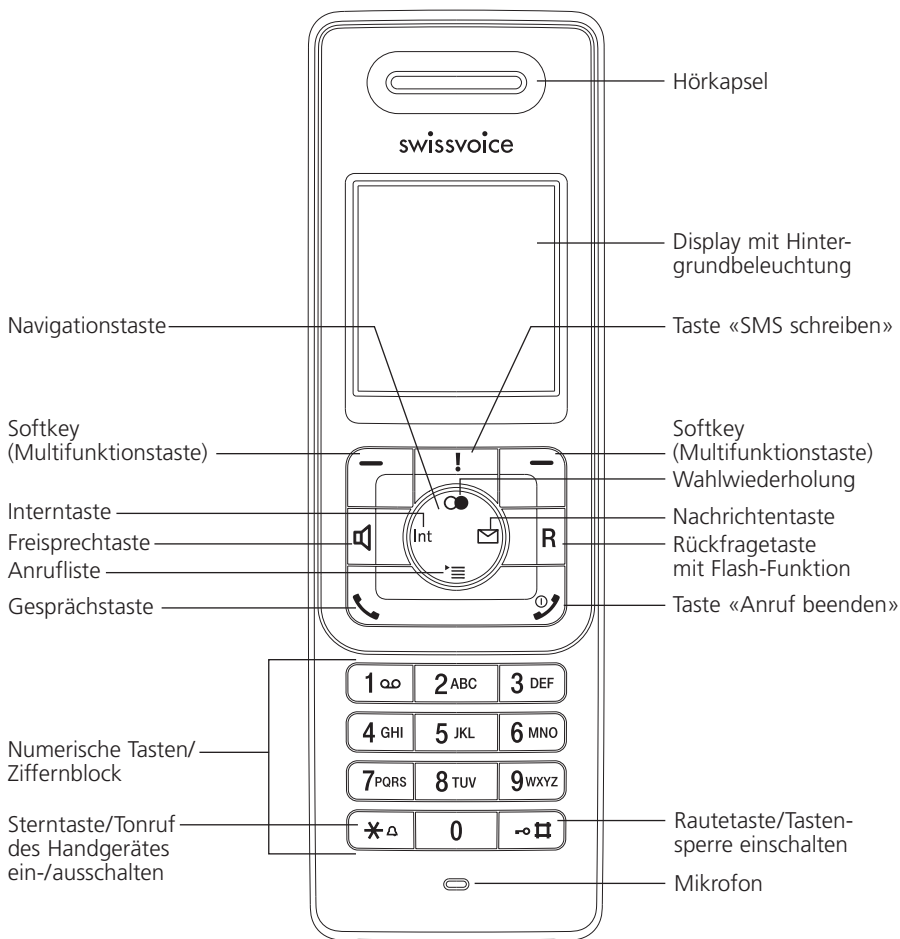
Ein Installationsassistent führt Sie Schritt für Schritt durch die Erstinbetriebnahme Ihres Telefons und erleichtert Ihnen so den Einstieg.

Geben Sie gemäss den Anweisungen im Display die gewünschte Sprache, sowie Uhrzeit und Datum ein.

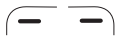
Hinweis Nach einem Reset des Telefons (Zurücksetzen in den Auslieferungszustand) erscheint der Installationsassistent erneut.

Telefon kennenlernen

Tasten am Handgerät



Telefon kennenlernen



Softkeys (Multifunktions-Tasten)

Rechter Softkey: Menüoptionen wählen, Eingaben/Einstellungen bestätigen.
Linker Softkey: eine Menüstufe retour.



Navigationstaste

Nach oben/unten, bzw. rechts/links blättern.
Im Anrufbeantworter-Betrieb, Abhören von Nachrichten: rechts = vorwärts springen, links = Nachricht wiederholen; Doppelclick = retour springen.



Wahlwiederholung

Wahlwiederholungsliste öffnen.



Nachrichtentaste

Zugriff auf neue unbeantwortete Anrufe, SMS* oder Anrufbeantworter-Nachrichten.



Anrufliste

öffnen.

Int



Intern-Taste

Interne Gespräche mit einem anderen Handgerät führen.



Taste «Anruf beenden»

Kurz drücken, um einen Anruf zu beenden oder in den Ruhezustand zurückzukehren.
Drücken und halten, um das Handgerät ein-/ausschalten.



Numerische Tasten/Ziffernblock

Eingabe von Rufnummern.
Buchstaben-Bedruckung. Drücken und halten Sie Taste «0» bei Eingabe einer Rufnummer, um eine Wählpause zwischen zwei Ziffern einzufügen.

1 a

Netzanrufbeantworter (Voicebox)*

Langes Drücken: Direkter Zugriff auf Nachrichten des Netzanrufbeantworters.

3 DEF

Anonym anrufen

Langes Drücken: nächster Anruf erfolgt anonym.

* Δ

Sterntaste

Eingabe des Stern-Zeichens. Langes Drücken: Schaltet den Tonruf des Handgerätes ein/aus.

Δ

Raute-Taste

Eingabe des Rautezeichens. Langes Drücken: Schaltet Tastensperre ein.



Freisprechtaste

Schaltet Lautsprecher ein/aus.

R

Rückfragetaste

mit Flash-Funktion.

!

Taste «SMS schreiben»*

SMS schreiben.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon kennenlernen

Displaysymbole auf dem Handgerät

Die folgenden Symbole werden im Display Ihres Handgeräts angezeigt.



Reichweite-Symbol

Empfang: Wird angezeigt, wenn sich das Handgerät in Reichweite der Basisstation befindet. Blinkt, wenn ausser Reichweite der Basisstation oder nicht an der Basisstation angemeldet.



Wecker gestellt

Zeigt an, dass der Wecker gestellt ist.



Freisprechen eingeschaltet

Zeigt an, dass Freisprechen aktiviert ist.



Aktives Gespräch

Zeigt an, dass ein Gespräch geführt wird.



Ausgeschalteter Tonruf

Zeigt an, dass der Tonruf ausgeschaltet ist.



Tastatursperre

Zeigt an, dass die Tastatur gesperrt ist.



Akku-Ladezustand voll

Zeigt an, dass die Akkus voll geladen sind.



Akku-Ladezustand leer

Zeigt an, dass die Akkus fast leer sind.



Anrufe in Abwesenheit

Erscheint, wenn Sie unbeantwortete Anrufe in der Anrufliste haben.



Sie haben neue SMS*

Zeigt an, dass Sie neue SMS erhalten haben.



Sie haben Anrufbeantworter-Nachrichten

Erscheint, wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter haben.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon kennenlernen

Über die Menüs

Hauptmenü

Im Hauptmenü des Telefons erscheinen die verfügbaren Menüs als Symbole auf dem Display.

Das gewünschte Symbol wählen Sie mit der Navigationstaste aus (nach oben/unten, rechts/links). Der Titel des ausgewählten Menüs (z.B. Telefonbuch) erscheint als Wort in der obersten Zeile des Displays.

In den Menüs navigieren

Ihr Handgerät verfügt über ein leicht zu handhabendes Menü. In der Regel führt jedes Menü zu einer Optionenliste. Um Haupt-, Untermenü und Optionen anzuwählen, drücken Sie die Softkey unter dem entsprechenden Displaytext.

Drücken Sie bei eingeschaltetem und betriebsbereitem Handgerät die Softkey unter **MENÜ**, um das Hauptmenü zu öffnen und blättern Sie mit der Navigationstaste  zur gewünschten Menüoption. Bestätigen Sie mit **OK**, um die Optionenliste zu öffnen, blättern Sie mit der Navigationstaste  durch die Auswahl und bestätigen Sie die gewünschte Option mit **OK**.

Einen Schritt zurück

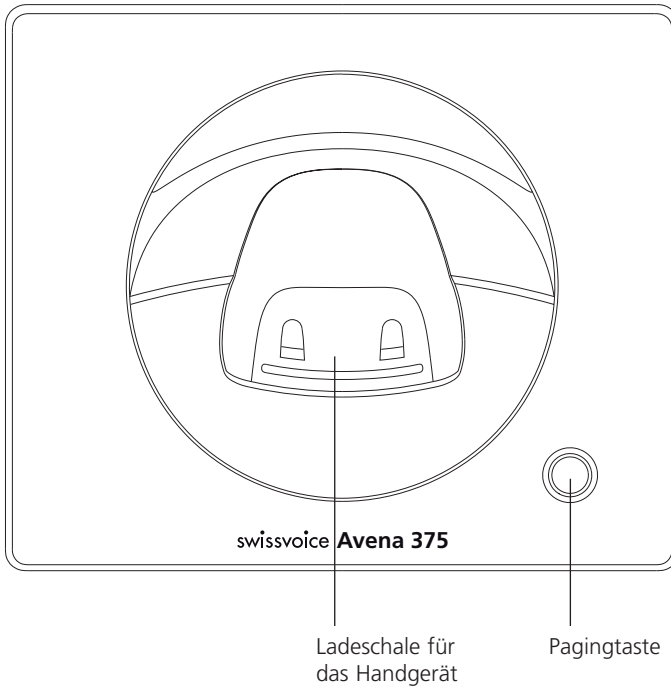
Mit **ZURÜCK** gelangen Sie zum vorherigen Menü.

Menü beenden

Wenn Sie ein Menü verlassen wollen, drücken Sie die Softkey unter **ZURÜCK**. Wollen Sie in den Ruhezustand zurückkehren, bestätigen Sie mit .

Telefon kennenlernen

Basisstation Avena 365/375



Telefonieren

Extern telefonieren

Drücken Sie , warten Sie, bis Sie den Summton hören und wählen Sie die Rufnummer.

Wahlvorbereitung

Geben Sie zuerst die Rufnummer ein. Falls Sie sich verwählen, können Sie den Eintrag durch Drücken der linken Softkey löschen. Drücken Sie , um die Rufnummer zu wählen.

Gespräch beenden

Drücken Sie  oder legen Sie das Handgerät zurück in die Lade-/Basisstation.

Anrufe annehmen

Die Rufnummer oder der Name des Anrufers (falls im Telefonbuch gespeichert) werden im Display nur angezeigt, wenn Ihr Netzbetreiber die Rufnummererkennung* (CLIP) unterstützt.

Drücken Sie , um das Gespräch zu führen.

Keypad /DTMF senden

Durch Umschalten auf die temporäre Tonwahl können Sie durch Drücken der Softkey unter **OPTION, DTMF** während einer Verbindung Steuersignale senden, z. B. für den Netzanrufbeantworter.

Hinweis	Haben Sie im Menü EINSTELLUNGEN, TELEFONIE die Funktion «Autom. DTMF» aktiviert, brauchen Sie diese Umschaltung nicht vorzunehmen. Nach Beendigung einer Verbindung wird die temporäre Tonwahl automatisch ausgeschaltet.
---------	--

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefonieren

Freisprechen

Die Freisprech-Funktion erlaubt Ihnen Gespräche zu führen, ohne das Handgerät in der Hand zu halten, und im Raum anwesende Personen am Gespräch teilnehmen zu lassen.

Freisprechen einschalten vor einem Anruf:

1. Drücken Sie . Im Display erscheint  und Sie können den Tonruf über den Lautsprecher des Handgerätes hören.
2. Drücken Sie , um Freisprechen auszuschalten.

Wechseln zu Freisprechen während eines Gespräches:

Drücken Sie . Um Freisprechen auszuschalten, drücken Sie erneut .

Handgerät-/Freisprech-Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Handgerätes und des Freisprech-Lautsprechers in 5 Stufen einstellen. Wählen Sie die Lautstärke während eines Gesprächs mit . Die gewählte Einstellung bleibt nach Beendigung des Gesprächs erhalten.

Hinweis Handgerät-/Freisprech-Lautstärke sind voneinander unabhängig, das Einstell-Vorgehen ist jedoch identisch.

Handgerät stummschalten

Während eines Anrufes können Sie sich mit Anderen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Anrufer Sie hört.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MIK. AUS** während des Gesprächs. Ihr Anrufer kann Sie jetzt nicht hören.
2. Drücken Sie die Softkey unter **MIK. EIN**, um zu Ihrem Anrufer zurückzukehren.

Telefonieren

Wahlwiederholung

Die letzten 20 gewählten Rufnummern werden in der Wahlwiederholungsliste abgelegt. Falls ein Name mit der Rufnummer im Telefonbuch gespeichert wurde, wird anstelle der Rufnummer der Name angezeigt.

Wahlwiederholung einer Rufnummer aus der Liste

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet:

Drücken Sie , um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen und blättern Sie mit  durch die Liste. Drücken Sie  sobald die gewünschte Rufnummer markiert ist.

-
- Hinweis
- Das Telefon **muss** sich im Ruhezustand befinden, damit Sie die Wahlwiederholungsliste öffnen können. Nachdem Sie die Gesprächstaste gedrückt haben, kann die Wahlwiederholungsliste nicht mehr mit der Taste  geöffnet werden.
 - Falls keine Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste vorhanden sind (Liste leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.
-

Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste kopieren

Sie können eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste ins Telefonbuch kopieren.

Drücken Sie , um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen. Blättern Sie mit  zur gewünschten Rufnummer und drücken Sie die Softkey unter **OPTION, NUMMER SPEICHERN**. Geben Sie den Namen und die dazugehörige Rufnummer ein und speichern Sie den Eintrag.

-
- Hinweis
- Falls die Rufnummer bereits im Telefonbuch vorhanden ist, wird die Speicherfunktion nicht angezeigt.
-

Einzelne Einträge/ganze Wahlwiederholungsliste löschen

Drücken Sie , um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION** und löschen Sie den gewünschten Eintrag oder die gesamte Liste.

Telefonieren

SMS aus Wahlwiederholungsliste senden*

1. Drücken Sie die Softkey unter . Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION, SMS SCHREIBEN**.
2. Wählen Sie die gewünschte SMS-Mailbox (falls programmiert), schreiben und senden Sie Ihre SMS.

Sammelruf (Paging)

Sie können ein vermisstes Handgerät durch einen Sammelruf lokalisieren.

1. Drücken Sie  auf der Basisstation. Das verlegte Handgerät klingelt.
2. Drücken Sie nochmals , um das Klingeln zu beenden, oder drücken Sie  auf dem Handgerät.

Tastatursperre

Wenn Sie ein Handgerät in der Tasche mit sich tragen, können Sie die Tastensperre einschalten. Damit verhindern Sie, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird.

1. Drücken und halten Sie . Das Display zeigt TÄSTÄTUR GESPERRT.
2. Drücken Sie die Softkey unter **ENTSPERREN**, gefolgt von , um die Tastatursperre auszuschalten.

Hinweis Ist die Tastatur gesperrt

- können trotzdem Notrufnummern gewählt werden (nur in Wahlvorbereitung) und eingehende Anrufe können entgegengenommen werden.
 - können Sie keine Rufnummer wählen und keine Menüs benutzen.
-

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefonieren

Interne Anrufe

Sie können die anderen Handgeräte, die an Ihrer Basisstation angemeldet sind, intern und kostenlos anrufen.

1. Drücken Sie **Int**, wählen Sie die Nummer des gewünschten Handgeräts und bestätigen Sie mit **OK**. **Int** wählt automatisch das andere Handgerät, falls nur 2 Handgeräte an der Basisstation angemeldet sind.
2. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie .

-
- Hinweis
- Erhalten Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf, klingelt jedes Handgerät, das nicht in Betrieb ist.
 - Ist ein Handgerät in Betrieb, ertönt ein Signalton, der Ihnen den externen Anruf signalisiert. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION, ANNEHMEN/ ENDE**, um den internen Anruf zu beenden und den externen Anruf anzunehmen. Oder Sie drücken die Softkey unter **OPTION, ANNEHMEN/ HALTEN**, um den internen Anruf zu halten oder unter **OPTION, ABWEISEN**, um den externen Anruf abzuweisen.
-

Interne Rückfrage

Sie führen ein Gespräch, und möchten einen internen Gesprächspartner anrufen, ohne das externe Gespräch zu beenden. Interne Rückfragen werden über die Basisstation geführt und sind nicht abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Telefonieren

Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)

Sie haben zwei Gespräche (1 internes und 1 externes) aufgebaut (eines wird gehalten). Sie können zwischen den beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (makeln).

1. Sie führen zwei Gespräche (eines wird gehalten).
2. Durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **MAKELN** können Sie zwischen den Gesprächspartnern hin- und herschalten.
3. Drücken Sie , um ein Gespräch zu beenden. Die verbleibenden Gesprächspartner werden automatisch miteinander verbunden.

Hinweis «Makeln» zwischen zwei externen Gesprächspartnern wird über das öffentliche Telefonnetz realisiert, ist also abhängig vom Leistungsangebot (Netz-Funktion) Ihres Netzbetreibers. Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird.

Vermitteln

Sie können den Anruf, den Sie gerade führen, auf ein anderes Handgerät übertragen (= vermitteln).

Vermitteln während eines Gesprächs

1. Drücken Sie **Int** und wählen Sie das gewünschte Handgerät, an das Sie den Anruf vermitteln wollen. Der externe Anrufer wird gehalten.
2. Wenn das zweite Handgerät antwortet, können Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen, ohne dass der externe Anrufer mithören kann. Um den Anruf zu vermitteln, drücken Sie die Taste .

Hinweis

- Solange die Gesprächsdauer nicht im Display angezeigt ist, können Sie die Taste **Int** nicht benutzen.
- Wenn das zweite Handgerät nicht antwortet, können Sie das Klingeln beenden und den ursprünglichen Anruf durch Drücken der Softkey unter **ENDE** wieder zurückholen.

Telefonieren

Konferenzschaltung

Sie können ein weiteres Handgerät in das Gespräch miteinbinden, um eine Konferenzschaltung aufzubauen.

Wenn Sie gerade ein Gespräch führen:

1. Drücken Sie **Int**, und wählen Sie das gewünschte Handgerät. Der externe Anrufer wird gehalten.
2. Wenn das zweite Handgerät antwortet, können Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen, ohne dass der externe Anrufer mithören kann.
3. Durch Drücken der Softkey unter **OPTION, MAKELN** können Sie mit jedem Gesprächspartner einzeln sprechen, oder drücken Sie die Softkey unter **OPTION, KONFERENZ**, um alle drei Gesprächspartner zusammenzuschalten. Um wieder zum Makeln zurückzuschalten, drücken Sie die Softkey unter **OPTION, KONFERENZ BEENDEN**. Durch Drücken der Taste  kann jeder Gesprächspartner aus der Konferenz aussteigen.

-
- Hinweis
- Solange die Gesprächsdauer nicht im Display angezeigt ist, können Sie die Taste **Int** nicht benutzen.
 - Wenn das zweite Handgerät nicht antwortet, können Sie das Klingeln beenden und den ursprünglichen Anruf durch Drücken der Softkey unter **ENDE** wieder annehmen.
-

Telefonieren

Externe Rückfrage

Vorgehen:

1. Sie führen ein externes Gespräch, und möchten einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen, ohne das aktive externe Gespräch zu beenden.
2. Starten Sie die externe Rückfrage durch Drücken der Rückfragetaste **R**.

Hinweis Eine externe Rückfrage wird über das öffentliche Telefonnetz geführt, ist also abhängig vom Leistungsangebot (Netz-Funktionen) Ihres Netzbetreibers. Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird.

Telefonbuch

Sie können max. 200 Namen und Rufnummern im Telefonbuch jeden Handgerätes speichern. Jeder Eintrag enthält einen Namen und eine Rufnummer. Namen können max. 16 Zeichen und Rufnummern max. 24 Ziffern lang sein.

Telefonbucheinträge

Neuen Eintrag hinzufügen

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet:

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Alle Einträge werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Geben Sie den **NEUEN EINTRAG** mit Namen, Rufnummer, Status (Telefonanlage/extern) und gewünschtem Provider ein. Stellen Sie des Weiteren «Anonym anrufen» auf «ein», damit Ihre Rufnummer bei diesem Gesprächspartner nicht angezeigt wird, und speichern Sie den Eintrag.

Hinweis Wenn keine Einträge im Telefonbuch gespeichert sind (Telefonbuch leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Schreibtipps

- Drücken Sie , um einen Leerschlag, oder , um Spezialzeichen einzufügen.
- Die verfügbaren Sonderbuchstaben sind jeweils in der Display-Fusszeile angezeigt, drücken Sie die entsprechende Taste, um durch die Buchstaben zu blättern.
- Bei der Eingabe von Namen können Sie mit der Taste zwischen Gross- und Kleinschreibung hin- und herschalten.

Telefonbuch

Eintrag bearbeiten

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Wählen Sie **EINTRAG ÄNDERN**, ändern Sie Namen und Rufnummer und speichern Sie den Eintrag.

Einträge/gesamtes Telefonbuch löschen

Sie können einzelne Einträge oder das gesamte Telefonbuch löschen.

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Löschen Sie nun den Eintrag oder die gesamte Liste.

Rufnummer aus Telefonbuch wählen

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Alle Einträge werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
2. Blättern Sie mit  durch das Telefonbuch, wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie . Die Rufnummer wird angezeigt und gewählt.
Sie können auch alphabetisch suchen: drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben und bestätigen Sie den gewünschten Eintrag mit .

SMS aus Telefonbuch senden*

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Wählen Sie die gewünschte SMS-Mailbox (falls programmiert), schreiben und senden Sie Ihre SMS.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefonbucheinträge kopieren

Wenn Sie mehrere Handgeräte in Betrieb haben, können Sie Einträge von einem Handgerät zum anderen kopieren. Sie müssen so nur einmal Namen und Rufnummern eingeben.

Während Sie Einträge von einem Handgerät zum anderen kopieren, können Sie mit jedem anderen Handgerät, welches an Ihrer Basisstation angemeldet ist, extern telefonieren.

Wenn das gesamte Telefonbuch kopiert worden ist, überschreibt es alle vorhandenen Einträge auf dem anderen Handgerät. Wenn das Telefonbuch auf dem Handgerät, auf welches Sie kopieren, voll ist, erscheint eine entsprechende Meldung.

Einträge/gesamtes Telefonbuch auf anderes Handgerät kopieren

Sie können einzelne Einträge oder das gesamte Telefonbuch von einem Handgerät zum anderen kopieren, vorausgesetzt, dass beide an Ihrer Basisstation angemeldet sind.

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH** und wählen Sie mit  den Eintrag, den Sie kopieren wollen. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Wählen Sie das gewünschte Untermenü und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie das gewünschte Handgerät mit der entsprechenden Handgerätenummer und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Bestätigen Sie mit **JA** auf dem gewünschten Handgerät.

-
- Hinweis
- Der Kopiervorgang wird abgebrochen, falls ein eingehender Anruf angenommen wird.
 - Wenn Sie das gesamte Telefonbuch kopieren, werden alle Einträge, die vor dem Anruf übertragen worden sind, gespeichert.
 - Der Kopiervorgang ist nicht möglich, falls das Handgerät, auf welches Sie kopieren möchten, am Telefonieren ist.
-

Anrufliste*

Sofern Ihr Netzbetreiber Rufnummernerkennung* (CLIP) unterstützt, wird die Rufnummer des Anrufers (vorausgesetzt die Rufnummer ist nicht unterdrückt) auf Ihrem Display angezeigt, bevor Sie den Anruf entgegennehmen.

Sobald Sie neue Anrufe erhalten haben, erscheint ein entsprechender Hinweis auf dem Display. Es gibt je eine Anrufliste für beantwortete und unbeantwortete Anrufe. Die Anrufliste umfasst max. 30 Einträge. Ist die Liste voll, wird der älteste Eintrag durch einen neuen Eintrag ersetzt.

Hinweis Wenn keine Einträge in der Anrufliste gespeichert sind (Anrufliste leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Rufnummer ansehen /aus Anrufliste wählen

Drücken Sie , um die Anrufliste zu öffnen. Blättern Sie mit  durch die Liste.
Drücken Sie , um die angezeigte Rufnummer zu wählen.

SMS aus Anrufliste senden*

1. Drücken Sie , um die Anrufliste zu öffnen. Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Wählen Sie die gewünschte SMS-Mailbox (falls programmiert), schreiben und senden Sie Ihre SMS.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Anrufliste*

Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch speichern

1. Drücken Sie *≡. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, NUMMER SICHERN. Geben Sie den zur Rufnummer gehörenden Namen ein und speichern Sie.

Einzelne Einträge löschen

1. Drücken Sie *≡. Blättern Sie in der entsprechenden Anrufliste (für beantwortete bzw. unbeantwortete Anrufe) zum gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, ANRUF LÖSCHEN und löschen Sie den gewünschten Eintrag.

Ganze Anrufliste löschen

Drücken Sie *≡ und ALLE ANRUF E LÖSCHEN, um die gesamte Liste zu löschen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Audio

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **AUDIO** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Tonruf Handgerät/Basis

Sie können auf dem Handgerät/der Basisstation verschiedene Tonrufmelodien für externe und interne Anrufe programmieren. Wählen Sie aus 5 Standard-Tonrufmelodien und 10 polyphonen Tonrufmelodien (nur im Handgerät).

Stellen Sie die gewünschte Tonrufmelodien für externe/interne Anrufe sowie die jeweilige Lautstärke ein. Sie können auch eine ansteigende Lautstärke einstellen.

Audio

Signal-Töne

Ihr Telefon unterstützt Sie bei der Bedienung mit diversen Signal-Tönen, die Sie auf Wunsch ein- oder ausschalten können:

Tastenton

Jedes Mal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein kurzer Signalton.

Reichweiteton

Bei Überschreiten der maximalen Reichweite ertönt ein Warnton. Begeben Sie sich näher zur Basisstation.

Ladeton

Wenn Sie Ihr Handgerät in die Lade-/Basisstation stellen, werden automatisch die Akkus nachgeladen. Es ertönt ein kurzer Signalton.

Akku-Warnton

Ertönt, wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat.

Quittungston

Vorgenommene Einstellungen und Eingaben werden durch einen kurzen Signalton quittiert.

Familie

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **FAMILIE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Direktruf (Babyruf)

Wenn Sie auf Ihrem Telefon den Direktruf aktivieren, wählt das Handgerät eine vorprogrammierte Rufnummer, sobald irgendeine Taste auf dem Handgerät gedrückt wird. Die Funktion «Direktruf» kann vor allem für Eltern mit kleinen Kindern nützlich sein. Falls die Eltern nicht zu Hause sind, können die Kinder ihre Eltern (oder Nachbarn) ganz einfach erreichen, indem sie eine beliebige Taste auf dem Handgerät drücken. Natürlich muss die entsprechende Direktrufnummer zuvor durch die Eltern programmiert worden sein.

-
- Hinweis
- Den aktivierten Direktruf müssen Sie deaktivieren, um zu den normalen Funktionen Ihres Telefons zurückzukehren.
 - Bitte beachten Sie, dass der Direktruf (Babyruf) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z. B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.
-

Raumüberwachung (Babywache)

Sie können eine(n) Babywache/Geräuschalarm einstellen. Ist diese Funktion eingestellt, überwacht das Telefon die Geräusche in unmittelbarer Umgebung des Telefons und löst beim Überschreiten eines bestimmten Geräuschpegels (kann vom Benutzer eingestellt werden) einen Anruf auf die vom Benutzer bestimmte Rufnummer aus. Der Angerufene hört die Geräusche und ist so informiert, wenn z. B. ein Kind in Nähe des Gerätes schreit.

-
- Hinweis
- Ist die Raumüberwachung aktiviert, werden ankommende Anrufe nicht signalisiert.
 - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird ein ankommender Anruf auf diesen umgeleitet.
 - Die aktivierte Raumüberwachung müssen Sie deaktivieren, um zu den normalen Funktionen Ihres Telefons zurückzukehren.
 - Bitte beachten Sie, dass die Raumüberwachung (Babywache) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z. B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.
-

Kosten

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **KÖSTEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Kosten letzter Anruf

Sie können die Kosten des letzten Gespräches anzeigen lassen.

Zusammenfassung

Sie können die Kosten pro Handgerät und die Kosten aller Gespräche (Total Kosten) anzeigen lassen.

Einstellungen

Anzeigeart

Sie können die Kosten oder die Dauer eines Gespräches anzeigen lassen. Für die Kostenanzeige müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Faktor

Um eine richtige Kostenanzeige zu erhalten, müssen Sie den Wert pro Einheit (Taxwert) einstellen.

Währung

Um eine richtige Kostenanzeige zu erhalten, müssen Sie u. U. die Währung einstellen.

-
- Hinweis
- Beachten Sie bitte, dass aus technischen Gründen die angezeigten Kosten vom Rechnungsbetrag der Telefonrechnung abweichen können. Als verbindlich gilt immer der auf der Rechnung aufgeführte Betrag.
 - Wenn Sie über einen Provider (Netzanbieter) telefonieren, werden Ihnen unter Umständen keine Kosteninformationen übermittelt.
-

Kalender/Zeit

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **KALENDER/ZEIT** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Wecker

Um den Wecker zu stellen, müssen Sie die Funktion einschalten, sowie Zeit und Weckermelodie eingeben. Wählen Sie dabei aus 5 Standard- und 10 polyphonen Weckermelodien aus.

Hinweis Der Alarm ertönt nur auf dem Handgerät, auf welchem der Wecker gestellt wurde.

Erinnerungen

Ihr Telefon funktioniert auch als Terminkalender: Sie können sich an 5 verschiedene Termine erinnern lassen. Im Handgerät ertönt zum gewünschten Zeitpunkt ein Signalton.

Hinweis Sobald der Zeitpunkt eines Termines erreicht ist, wird er im Display angezeigt und das Gerät klingelt während einer gewissen Zeit. Durch Drücken der Softkey unter **RUHE** (oder nach dem Klingeln) wird der Termin weiterhin im Display angezeigt. Wenn Sie einen Termin erledigt haben (und Sie die Anzeige im Display nicht mehr benötigen) drücken Sie die Softkey unter **ZURÜCK**.

Zeit/Datum

Zeit, Datum und Tag müssen eingestellt werden.

Hinweis

- Im Falle eines Netzstromausfalls gehen die Einstellungen verloren und müssen neu eingestellt werden.
- Sie können auch das Format der Zeitanzeige einstellen (12/24 Stunden).

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Für einige Netz-Funktionen müssen Sie spezielle Codes ans Netz senden, um sie zu aktivieren. Oft beinhalten diese Codes Sonderzeichen wie  oder . In einigen Fällen wird auch das sogenannte Flashsignal verlangt. Dieses können Sie durch Drücken der Taste  eingeben. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über die genauen Codes für die einzelnen Netz-Funktionen, deren Funktionalitäten und eventuelle Gebühren.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **NETZ-FUNKTIONEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Anrufumleitung

Die Anrufumleitung ermöglicht Ihnen erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres eigenen Telefons sind.

Wählen Sie die gewünschte Umleitungsart (fest, verzögert, bei besetzt) im Untermenü **EINSCHALTEN** bzw. **AUSSCHALTEN** und geben Sie die entsprechende Ziel-Rufnummer ein, an welche der Anruf weitergeleitet werden soll.

Umleitung Fest

Ankommende Anrufe werden sofort umgeleitet.

Umleitung Verzögert

Ankommende Anrufe werden nach einer Verzögerung (fixe Zeit oder Anzahl Rufsignale) umgeleitet.

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Umleitung bei Besetzt

Anrufe werden umgeleitet, falls die Leitung besetzt ist.

Nachdem Sie die Umleitungsart festgelegt haben, geben Sie die Ziel-Rufnummer ein, an welche der Anruf weitergeleitet werden soll.

Sie können jederzeit:

- den Status der Umleitung abfragen
- die Zielrufnummer bearbeiten oder löschen
- die Umleitung ausschalten.

Anonym anrufen

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt (wenn sein Telefon diese Funktion unterstützt).

Sie können einstellen, dass Ihre Rufnummer beim nächstfolgenden Anruf beim Gesprächspartner nicht angezeigt wird, d. h. Sie rufen anonym an.

-
- Hinweis
- «Anonym anrufen» ist nur für den nächstfolgenden Anruf aktiviert (muss für jeden Anruf einzeln wiederholt werden).
 - «Anonym anrufen» für den nächstfolgenden Anruf kann auch direkt durch langes Drücken der Taste  aktiviert werden.
-

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Netzanrufbeantworter (Voicebox)

Viele Netzbetreiber bieten die Möglichkeit, im Netz einen Anrufbeantworter einzurichten.

Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird, über eventuelle Gebühren und über die volle Funktionalität des Dienstes.

Damit Sie schnell und einfach Zugriff auf Ihre neuen Nachrichten haben, drücken Sie während ca. 2 Sekunden **[100]**, die Zugangsnummer zu Ihrem Netzanrufbeantworter wird automatisch gewählt.

-
- Hinweis
- Die Zugangsnummer zum Netzanrufbeantworter (Voicebox) können Sie im Untermenü **NETZBEANTWORTER**, **EINSTELLUNGEN** bearbeiten.
 - Um den Netzanrufbeantworter zu nutzen, müssen Sie die entsprechenden Codes ans Netz senden. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über Details.
-

Provider

Sie können Ihre Telefongespräche auch über andere Anbieter (Provider) durchführen.

Geben Sie die Namen und Vorwahl der Provider, deren Dienst Sie abonniert haben, in der **PROVIDERLISTE** ein (max. 5). Sie können jeden Telefonbucheintrag einzeln mit dem gewünschten Provider aus dieser Liste verknüpfen.

Falls Sie alle Anrufe über denselben Provider durchführen möchten, blättern Sie im Untermenü **EINSTELLUNGEN** zu **PROVIDER VORGABE** und geben Sie die gewünschte Providervorwahl ein. Jedem Anruf aus Listen wird nun automatisch die Default-Provider-Vorwahl vorangestellt (auch wenn Sie bei den Einträgen im Telefonbuch keine Provider-Vorwahl eingeben).

-
- Hinweis
- Die Default-Providervorwahl wird **nur dann** automatisch vorangestellt, wenn aus einer Liste (Telefonbuch, Anrufliste, Wahlwiederholung) gewählt wird.
-

SMS – Short Messaging Service

SMS senden und empfangen ist eine Netz-Funktion. Damit Sie SMS senden und empfangen können, müssen für Ihren Telefonanschluss die Leistungsmerkmale Rufnummernanzeige (CLIP)* und Rufnummernübermittlung freigeschaltet sein. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob die SMS-Netz-Funktion angeboten wird und über eventuelle Gebühren.

Ihr Telefon unterstützt SMS bis zu 612* Zeichen. Sie können max. 40 SMS in Ihren Listen speichern.

-
- Hinweis
- Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob Sie eine SMS senden müssen, um sich beim SMS-Service einzuschreiben oder abzumelden.
 - Damit Sie SMS senden können, darf Ihre Rufnummer nicht unterdrückt sein.
 - Damit Sie SMS senden können, darf Ihr Gerät nicht an einer Telefonanlage angeschlossen sein.
-

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **SMS** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

SMS schreiben

Schreiben Sie Ihren Text. Schreibtipps finden Sie im Kapitel «Telefonbucheinträge». Zusätzlich können Sie über das Menü **SMS**, **SMS SCHREIBEN** Symbole und Vorlagen einfügen.

Hinweis Mit  können Sie direkt das Menü **SMS SCHREIBEN** öffnen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Eingang

Neue SMS werden mit ☒ im Display angezeigt und in der Eingangsliste gespeichert. Drücken Sie die Softkey unter **EINGANG**, um die neue SMS zu lesen. Oder **ZURÜCK**, um die SMS später zu lesen.

Nachdem Sie die SMS gelesen haben, können Sie sie beantworten, weiterleiten, speichern, löschen oder dessen Absender anrufen.

Hinweis Wenn Sie keine neuen SMS in Ihrer Eingangsliste haben, erscheint ein entsprechender Hinweis.

Entwürfe

Sie können eine SMS als Entwurf für einen späteren Versand speichern und diesen nach Belieben bearbeiten und versenden.

Ausgang

Gesendete SMS werden automatisch in Ihrer Ausgangsliste gespeichert. SMS in der Ausgangsliste können Sie weiterbearbeiten, weiterleiten oder dessen Empfänger anrufen.

Hinweis

- Sie können einen Anruf, den Sie während des Schreibens einer SMS erhalten, entgegennehmen.
- Falls das SMS nicht übertragen werden kann, erscheint eine entsprechende Meldung im Display und die SMS wird in der Ausgangsliste gespeichert. Sie können die SMS löschen, um in den Ruhezustand zurückzukehren, oder lesen, um die SMS zu öffnen und erneut zu senden.

Vorlagen

Um das Schreiben Ihrer SMS zu vereinfachen, können Sie bis 5 Vorlagen erstellen. Sie können diese Vorlagen bearbeiten, löschen oder eine neue SMS erstellen.

Einstellungen

SMS-Center programmieren

Damit Sie SMS senden und empfangen können, muss zuerst ein SMS-Service-Center mit der entsprechenden Zugangsrufnummer eingerichtet sein. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über diese Servicenummern.

Sende-Center

Wählen Sie, welches Service-Center Sie für das Senden von SMS benutzen wollen.

SMS-Mailbox

Standardmässig ist Ihr Telefon so eingerichtet, dass alle SMS allen Benutzern zugänglich sind. Damit jeder Benutzer seine private Eingangsliste führen kann, können Sie 3 spezifische Benutzer, nach Wunsch mit PIN-Code geschützt, einrichten.

• SMS-Benutzer einrichten

1. Drücken Sie **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **SMS, EINSTELLUNGEN, SMS-MAILBOXEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie eine **MAILBOX** und nehmen Sie Ihre gewünschten Benutzereinstellungen vor.

SMS

- **SMS an einen SMS-Benutzer senden**

Damit SMS auf Ihre persönliche Mailbox geleitet werden, muss die Person, welche Ihnen eine SMS sendet, die Nummer Ihrer persönlichen Mailbox-Adresse der Rufnummer anfügen.

- **SMS-Benutzer einstellen**

Bevor Sie SMS lesen, schreiben und senden können, müssen Sie Ihren SMS-Benutzer öffnen.

1. Drücken Sie **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **SMS** und wählen Sie den gewünschten SMS-Benutzer.
2. Geben Sie Ihren PIN-Code ein (falls gesetzt). Lesen, schreiben, senden und löschen Sie nun wie gewohnt Ihre SMS.

SMS-Alarm

Falls aktiviert, ertönt jedes Mal, wenn Sie eine neue SMS erhalten, ein kurzer Signalton.

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Ihren Anrufbeantworter können Sie:

- vom Handgerät bedienen
- von einem externen Tonwahl-Telefon fernbedienen

Bei Auslieferung Ihres Telefons ist der Anrufbeantworter **eingeschaltet** (Werkseinstellung).

Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen

Mit jedem registrierten Handgerät können Sie Ihren Anrufbeantworter ein- und ausschalten, Ihre Nachrichten abhören und Einstellungen für den Anrufbeantworter vornehmen.

Ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zu **BEANTWORTER EIN/AUS** und wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Ansage

Sie haben auf Ihrem Anrufbeantworter zwei vorprogrammierte Standard-Ansagen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

Ansage & Aufnahme: Ihr Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.

Nur Ansage: Der Anrufer kann keine Nachricht hinterlassen.

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Ansage aufnehmen/abhören

Ihre persönliche Ansage ersetzt die Standard-Ansage. Sie können jederzeit zur Standard-Ansage zurückkehren.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zu **ANSÄGEN**, wählen Sie den gewünschten Modus und sprechen Sie Ihre Ansage nach der Aufforderung. Speichern Sie, um die Aufnahme zu beenden.
Die neue Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben.

Ansage auswählen

Im Menü **EINSTELLUNGEN**, **SPRACHE** können Sie die gewünschte Sprache für die Standard-Ansagen einstellen.

Zur Standard-Ansage zurückkehren

Wenn Sie zur Standard-Ansage zurückkehren, wird Ihre eigene Ansage gelöscht.

1. Blättern Sie mit  zu **ANSÄGEN**, **ANSÄGE ABHÖREN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie den gewünschten Modus und löschen Sie Ihre eigene Ansage, sobald sie abgespielt wird.

Schlussansage

Ihr Anrufer hört am Ende seiner Mitteilung die Schlussansage (z.B. «Danke für Ihren Anruf»).

Die Schlussansage können Sie jederzeit neu aufsprechen/löschen (Vorgehen analog «Ansage aufnehmen»).

Memo

Sie können eine Memo für andere interne Benutzer aufnehmen, um diesen eine Nachricht zu hinterlassen.

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Nachrichten abhören

Wenn Sie neue Nachrichten haben, erscheint auf dem Display  bzw. blinkt die rote LED (Leuchtdiode) auf der Basisstation.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Im Menü **NACHRICHTEN ABHÖREN** können Sie die Nachricht abhören und löschen.
3. Um
 - die aktuelle Nachricht noch einmal abzuhören, drücken Sie **Int** .
 - die nächste Nachricht abzuhören, drücken Sie  .
 - die vorherige Nachricht abzuhören, drücken Sie zweimal **Int** .

Hinweis Bitte beachten Sie: Die Aufnahme neuer Nachrichten wird automatisch gestoppt, wenn Ihr Anrufer während mind. 6 Sekunden nichts spricht, bzw. wenn er seine Nachricht für mind. 8 Sekunden unterbricht.

Nachrichten löschen

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie **NACHRICHTEN LÖSCHEN** und bestätigen Sie mit **JA**, um alle alten Nachrichten zu löschen.

Mithören

Drücken Sie die Softkey unter **MITHÖREN**, sobald der Anrufbeantworter einen Anruf entgegennimmt.

Hinweis Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie . Die Aufnahme wird automatisch beendet.

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Mitschneiden

Während des Telefonierens können Sie vom Handgerät aus ein Gespräch mitschneiden (aufzeichnen).

Hinweis Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes sind Sie verpflichtet, Ihren Gesprächspartner über das Mitschneiden zu informieren.

Aufnahmezeit

Um zu kontrollieren, ob Ihr Anrufbeantworter noch Kapazität zur Aufzeichnung von Nachrichten hat, können Sie die verbleibende Restzeit anzeigen lassen.

VIP-Nummer*

Blättern Sie im Menü ANRUFBEANTWORTER zu VIP-NUMMER und geben Sie die Rufnummer des Telefons ein, von welchem Sie regelmässig Ihren Anrufbeantworter fernabfragen. Ohne Fernabfrage-PIN haben Sie nun direkten Zugriff auf Ihre Nachrichten. Achtung: Bei der VIP-Abfrage können Sie nur Nachrichten abhören.

SMS bei neuen Nachrichten*

Wenn Sie die Funktion eingeschaltet und eine Zielrufnummer eingegeben haben, werden Sie per SMS benachrichtigt, wenn Sie eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter erhalten haben.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Anrufbeantworter-Einstellungen

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **ANRUFBEANTWORTER** zu **EINSTELLUNGEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Nehmen Sie im entsprechenden Untermenü die gewünschten Einstellungen vor:

Ansage-Modus

Wählen Sie die gewünschte Ansage, mit welcher Ihre Anrufer begrüßt werden sollen.

Ansage-Verzögerung und Spar-Modus

Mit der Funktion Ansage-Verzögerung können Sie einstellen, nach wie vielen Sekunden (0, 5, 10, 15, 20, 25 oder 30) der Anrufbeantworter den Anruf annimmt.

Der Spar-Modus hilft Ihnen bei der Fernabfrage Kosten zu sparen: Wenn Ihr Anrufbeantworter nach kurzer Zeit abnimmt, wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. ertönt das Rufzeichen weiter, haben Sie keine neuen Nachrichten. Legen Sie wieder auf, um Kosten zu sparen.

Zeitbegrenzung

Sie können die Länge eingehender Nachrichten einstellen. Je länger eingehende Nachrichten sind, umso weniger Nachrichten können aufgezeichnet werden (max. Kapazität Ihres Anrufbeantworters = 20 Minuten).

Sprache

Stellen Sie die gewünschte Sprache für Standard-Ansagen und Fernabfrage-Bestätigungen ein.

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Fernabfrage

Fernabfrage-PIN

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem modernen Telefon aus bedienen, indem Sie Ihr Telefon anrufen und Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN eingeben. Die vorprogrammierte PIN ist 0000. Um eine Fernabfrage durchführen zu können, müssen Sie vor der ersten Fernabfrage im Menü **ANRUFBEANTWORTER, EINSTELLUNGEN, FERNABFRAGE-PIN** eine persönliche Fernabfrage-PIN programmieren.

Anrufbeantworter ferneinschalten

Sollten Sie vergessen haben Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie ihn von einem externen Telefon ferneinschalten. Wählen Sie Ihre Rufnummer und lassen Sie es 12 Mal klingeln. Geben Sie Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN ein und schalten Sie den Anrufbeantworter durch Drücken der Taste **3 DEF** ein.

PIN-Alarm

Wird die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben, bricht Ihr Telefon automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (schnelles Blinken Anzeige «in Betrieb»). Bis zum Rücksetzen des PIN-Alarmes kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden.

Hinweis	Um den PIN-Alarm zu deaktivieren, müssen Sie den Anrufbeantworter ausschalten (siehe Kapitel «Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen»).
---------	--

Anrufbeantworter (nur Avena 375)

Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer. Wenn Sie Ihre Ansage hören, drücken Sie ***a**.
2. Geben Sie Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN ein. Wenn Nachrichten aufgezeichnet wurden, werden diese abgespielt.

Mit folgenden Tasten können Sie Ihren Anrufbeantworter fernbedienen:

- ↩** ins Hauptmenü zurückkehren
- 1** Nachrichten abhören
- 2** alle Nachrichten löschen
- 3** Anrufbeantworter ein-/ausschalten
- 4** Ansage-Modus auswählen
- 5** neue Ansage aufnehmen
- 0** Menü wiederholen

Während des Abhörens von Nachrichten:

- ↩** Hauptmenü hören
- 1** Abhören unterbrechen/weiterfahren
- 5** Löschen einer Nachricht während des Abhörens
- 7** Zurück zur letzten Nachricht
- 9** Vorwärts zur nächsten Nachricht

Einstellungen

Sprache

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **SPRACHE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Stellen Sie die gewünschte Display-Sprache ein. Die Displaytexte erscheinen in der eingestellten Sprache.

Anzeige

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **ANZEIGE**, **DISPLAY** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Display-Einstellungen vor:

Tastaturbeleuchtung

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Tastaturbeleuchtung.

Handgeräte-Name

Um Handgeräte besser unterscheiden zu können, geben Sie jedem Handgerät einen Namen.

Einstellungen

Display

- **Schriftart**

Sie haben die Wahl zwischen kleiner und grosser Schrift. Wenn Sie Schriftgrösse «gross» einstellen, werden weniger Zeichen auf dem Display dargestellt (Rest wird «abgeschnitten»).

- **Kontrast**

Um die Lesbarkeit des Displays zu optimieren, stellen Sie den Kontrast ein.

- **Menüfarbe**

Stellen Sie die gewünschte Farbe ein.

- **Beleuchtung**

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Hintergrund-Beleuchtung des Displays.

- **Bildschirmschoner**

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Bildschirmschoner.

Einstellungen

Telefonie

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **TELEFONIE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

Autom. DTMF

Aktivieren Sie «Automatisch DTMF», um während einer aktiven Verbindung automatisch auf Tonwahl umzustellen.

Direktannahme

Ein eingehender Anruf kann mit der Gesprächstaste angenommen werden. Wenn Sie die Ruf-Direktannahme einschalten, können Sie einen Anruf annehmen, indem Sie, ohne eine Taste zu drücken, lediglich das Handgerät von der Basisstation abheben.

System-PIN

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **SYSTEM-PIN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Ändern Sie die bestehende System-PIN nach Ihren Wünschen.

-
- Hinweis
- Wenn Sie neue Handgeräte an der Basisstation an-/abmelden möchten, müssen Sie die 4-stellige System-PIN der Basisstation eingeben, bei Auslieferung ist 0000 voreingestellt.
 - Wir empfehlen Ihnen, die System-PIN zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen.
 - **Achtung:** Merken Sie sich die neue System-PIN gut! Sollten Sie sie vergessen, ist ein kostenpflichtiger Eingriff in das Gerät notwendig.
-

Einstellungen

Telefonanlage

Siehe Kapitel «Betrieb an einer Telefonanlage».

Reichweite

Repeater-Betrieb

Anhand von Repeatern (max. 6) haben Sie die Möglichkeit, die Reichweite und die Empfangsstärke Ihrer Basisstation zu erweitern. Die Repeater müssen zu diesem Zweck an der Basisstation angemeldet und eingestellt sein. Pro Repeater können max. 2 Handgeräte gleichzeitig ein Gespräch führen.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **REICHWEITE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie **REPEATER-BETRIEB** um den Repeater-Modus ein-/auszuschalten.

Hinweis Das genaue Vorgehen zur Inbetriebnahme des Repeaters entnehmen Sie bitte dessen Bedienungsanleitung.

Einstellungen

Eco-Mode (Antenne aus)

Ihr Telefon ist mit strahlungsminderndem Eco-Mode ausgestattet. Der Eco-Mode ist bei Auslieferung eingeschaltet. Dies bedeutet, dass sobald das Handgerät in der Basisstation liegt, die Sendeleistung zwischen Handgerät und Basisstation auf ein Minimum reduziert wird.

Bei eingeschaltetem Eco-Mode und solange Ihr Handgerät in der Basisstation liegt, zeigt das Display statt dem Handgerätenamen den Hinweis **Eco-MODE** und die Funkverbindungsanzeige ist strichliert dargestellt. Sobald Sie Ihr Handgerät nach Gebrauch wieder in die Basisstation zurückgelegt haben, ist der Eco-Mode erneut aktiv.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **REICHWEITE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie **Eco-MODE** um den Eco-Modus ein-/auszuschalten.

Hinweis

- **Bitte beachten Sie: um den Eco-Mode zu aktivieren, darf nur ein einziges Handgerät an der Basisstation betrieben werden.**
- Der Eco-Mode kann unter Umständen durch andere (sich in Reichweite befindende), schnurlose DECT-Produkte beeinträchtigt werden.

Zusätzliche Handgeräte/Basisstationen

Zusätzliche Handgeräte anmelden

Sie können max. 6 Handgeräte an Ihre Basisstation anmelden. Die Basisstation muss in Reichweite sein.

Hinweis Wenn Sie weitere Handgeräte zu Ihrer Basisstation kaufen

- müssen zuerst die Akkus vollständig geladen werden!
 - müssen die Handgeräte vor Inbetriebnahme an der Basisstation angemeldet werden, damit Sie sie benutzen können.
-

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **REGISTRÄTION**. Wählen Sie die Basisstation aus und geben Sie die System-PIN der Basisstation ein (bei Auslieferung ist 0000 voreingestellt).
2. Drücken und halten Sie während ca. 10 Sekunden  auf der Basisstation.
3. Wenn ein Signalton in der Basisstation ertönt, lassen Sie  wieder los. Dem Handgerät wird automatisch die nächste verfügbare Handgerätenummer zugeteilt.

Handgerät abmelden

Sie können jedes Handgerät von der Basisstation abmelden. Die Basisstation muss in Reichweite sein.

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **REGISTRÄTION** und melden Sie im entsprechenden Untermenü das gewünschte Handgerät ab.

Basis auswählen

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **REGISTRÄTION** und wählen Sie im entsprechenden Untermenü die gewünschte Basisstation.

Hinweis Dieses Untermenü erscheint nur, wenn das Handgerät an mehr als einer Basisstation angemeldet ist.

Betrieb an einer Telefonanlage

Kompatibilität

Ihr Telefon ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz bestimmt und kann an einer Telefonanlage betrieben werden, die Tonwahl und Flash-Signalisierung unterstützt. Kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber für weitere Informationen.

Amtskennziffer AKZ

Möglicherweise müssen Sie eine Amtskennziffer (z.B. 0) eingeben, damit Ihnen von der Telefonanlage eine Amtsleitung für ein externes Gespräch bzw. für einen Rückruf aus der Anrufliste zugeteilt werden kann.

Amtskennziffer eingeben

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **TELEFONANLAGE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Geben Sie die Amtskennziffer ein.

-
- Hinweis
- Nachdem Sie eine AKZ programmiert haben, müssen Sie diese bei einem Telefonbucheintrag nicht mehr eingeben. Bei der direkten Wahl und in Wahlvorbereitung hingegen müssen Sie die AKZ weiterhin manuell wählen.
 - Damit die Telefonanlage genügend Zeit hat, eine Amtsleitung zuzuteilen, müssen Sie möglicherweise eine «Pause» nach der Amtskennziffer durch langes Drücken der Taste einfügen.
 - Nähere Angaben zur Amtskennziffer entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.
-

Ankommende Amtskennziffer ein/aus

Manche Telefonanlagen fügen die AKZ automatisch ein. Die erforderliche Einstellung (ein bzw. aus) nehmen Sie im Menü **EINSTELLUNGEN, TELEFONANLAGE, FUNKTIONEN** vor.

Wartung

Reset/Zurücksetzen des Telefons

Sie können das Telefon in die Grundeinstellungen des Lieferzustandes (Werkseinstellungen) zurücksetzen.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **WARTUNG**. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie Handgerät oder Basisstation, drücken Sie **RESET** und bestätigen Sie mit **OK**. Das Telefon wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

-
- Hinweis
- Zurücksetzen auf Werkseinstellungen bedeutet, dass alle Ihre Einstellungen und Listen gelöscht werden, mit Ausnahme des Telefonbuchs, der persönlichen Anrufbeantworter-Ansagen und der Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter.
 - Nach einem Reset des Telefons erscheint der Installationsassistent erneut.
-

Allgemeine Informationen

Zulassung und Konformität

Dieses analoge Telefon DECT entspricht den grundlegenden Anforderungen der R&TTE Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und ist geeignet zum Anschluss und Betrieb des auf der Basisstation und/oder der Verpackung angegebenen Mitgliedstaates.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar: www.swissvoice.net.



Die Konformität des Telefons mit der obgenannten Richtlinie wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Garantiebestimmungen

Auf Ihr Gerät wird Garantie ab Kaufdatum im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie Ihr Gerät gekauft haben, gewährt.

Zum Nachweis des Kaufdatums bewahren Sie bitte den Kaufbeleg oder die durch die Verkaufsstelle komplett ausgefüllte Garantiekarte auf. Innerhalb der Garantiezeit werden unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- und Herstellungsfehlern beruhen, beseitigt. Die Garantieleistung erfolgt durch Reparatur oder Austausch des defekten Gerätes nach Wahl des Lieferanten.

Von der Garantie ausgenommen sind Verbrauchsmaterialien (z. B. Akkuzellen), Mängel, die den Wert oder Gebrauch des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen, sowie Schäden, die auf unsachgemässen Gebrauch, auf Verschleiss oder auf Eingriffe durch Dritte, zurückzuführen sind. Eventuelle Folgeschäden, hervorgerufen durch die Nutzung, den Ausfall oder Mängel des Produktes, insbesondere jede Haftung für Vermögensschäden sind von dieser Garantie ausgeschlossen.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Telefon gekauft haben.

Garantieschein

swissvoice *Garantieschein*

Warranty Certificate, Bon de garantie, Certificato di garanzia, Garantiebewijs, Takuutodistus, Garantibevís, Garantisedel, Garantibevís, Certificado de Garantía, Talão de garantia

device type: (Gerätetyp, type d'appareil, tipo di apparecchio, toesteltype, laitetyyppi, maskintype, apparattyp, apparattype, modelo del aparato, modelo do aparelho):

serial number: (Seriennummer, numéro de série, numero di serie, serienummer, sarjanumero, serienummer, serienummer, serienummer, número de serie, número de série):

dealer's stamp: (Händlerstempel, sceau du vendeur, timbro del rivenditore, stempel van de dealer, kauppiaan leima, forhandlerens stempel, försäljarens stämpel, forhandlerstempel, sello del comerciante, carimbo do vendedor):

dealer's signature: (Unterschrift des Händlers, signature du vendeur, firma del rivenditore, handtekening van de dealer, kauppiaan allekirjoitus, forhandlerens underskrift, försäljarens underskrift, forhandlers underskrift, firma del comerciante, assinatura do vendedor):

date of purchase: (Kaufdatum, date d'achat, data d'acquisto, datum van aankoop, ostopäiväys, kjøpsdato, datum för köpet, salgsdato, fecha de adquisición, data de compra):



Internet:
www.swissvoice.net

© Swissvoice SA 2006

Alle Rechte sowie Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
20404629de_ba_000_a0
SV 20404629